

# Nehmt ihnen – eh sie verbrannt die Erde aus der Hand!

**Wir sind ArbeiterInnen und kommen aus verschiedenen Betrieben. Wir sind GewerkschafterInnen und KommunistInnen. Der internationale Kampf für den Erhalt und Schutz unseres Planeten und die Lebensgrundlagen aller werktätigen Menschen ist für uns untrennbar mit dem Kampf für bessere Arbeits- und Lebensbedingungen.**

**Respekt und Solidarität für alle WaldschützerInnen und BaumaktivistInnen!  
Respekt und Solidarität für alle,  
die den Parolen von RWE, Reul und Co keinen Glauben schenken!  
Respekt und Solidarität für HAMBI!**

Der Kampf um den Erhalt dieses 12 000 Jahre alten Waldes steht bei uns heute stellvertretend für alle Kämpfe auf dem Erdball um die Zukunft unserer Lebensgrundlagen, um unsere Zukunft auf einem lebendigen Planeten.

**Das kapitalistische Herrschaftssystem macht Halt vor gar nichts** – Es geht einzig und allein um die Steigerung der Profite. Komme, was da wolle.

Mutig stellen sich international immer wieder Menschen – zum Teil mit ihrem Leben – gegen die Zerstörung unseres Planeten!

Gegen die Verseuchung ganzer Regionen durch Ölförderung in Nigeria, Brandrodungen im Amazonasgebiet, Zwangsumsiedlungen, Müllverklappung ... und das sind nur wenige Stichworte.

Hambi und Kerpen-Buir und Immenrath – das ist hier – unser Revier. Egal woher wir kommen.

Hambi soll abgeholzt werden für die Gewinne eines der größten Energie-monopole. Abgeholzt für die Braunkohleförderung von RWE. Klimaziele? Was interessiert das RWE. Kohle ist ineffizient, Klima- und Landschaftskiller Nr. Eins. Das wissen wir seit Jahren – dennoch dürfen RWE und Co immer weiter machen. Der Staat ermöglicht es. Was können wir von diesem Staat erwarten? Nichts anderes! Nur mit massiven, hartnäckigen Protesten und Widerstandsbewegungen welt-

weit konnten überhaupt die paar mageren Klimaschutzziele durchgesetzt werden.

**Das sagt uns: Nicht dem Staat vertrauen – auf die eigenen Kräfte bauen!**

Seit dem 12. September lässt die NRW-Landesregierung im Auftrag von RWE mit schwerem Gerät und Tausenden von Polizisten den Hambacher Wald räumen. Ohne Rücksicht – brutal! Vielfach dokumentiert bei hambachforst.org.

Es regt sich Kritik – auch bei Gewerkschaften: Die Gewerkschaft der Polizei will angeblich „reden statt roden“. Ein schöner Wunsch ... Nein, die Polizei ist das Instrument der Staatsgewalt und da der ja für RWE und alle anderen Konzerne ist... was also erwarten wir?



handeln wird.

Unverrückbar an der Seite von RWE und der Landesregierung steht die Gewerkschaft IG BCE. Angeblich setzt sie sich für den Erhalt von Arbeitsplätzen ein. In der Hauptsache aber hetzt sie gemeinsam mit RWE und Innenminister Reul

gegen die „kriminelle“ Klimagerechtigkeitsbewegung.

Erstmal – die Arbeitsplätze. Mit RWE sind die ja sooooo sicher. Von wegen! Allein durch den aktuellen „Fusions-Deal“ von RWE und e.on werden rund 5 000 wegrationalisiert. Wer die

Angst der ArbeiterInnen ausnützt, um gegen



UmweltaktivistInnen zu hetzen, unterstützt nicht nur einen Konzern, dem unsere Dörfer, Wälder und lebenswerte Zukunft scheißegal ist.

Schlimmer: Wer solche Parolen verbreitet, will uns ArbeiterInnen und werktätige Menschen für dumm verkaufen. RWE und Co verfolgen nur ein einziges Interesse, so lang wie möglich, so viel wie möglich, Profit aus der Kohle zu schlagen. Denen sind nicht nur unsere Lebensorte sondern auch unsere Arbeitsplätze komplett egal.

Zum Zweiten – Die IG BCE unterstützt mit ihrer Hetze die brutale Politik gegen Wald und Mensch und fördert die Spaltung der werktätigen Menschen.

Im „Revierappell“ von IG BCE wird mit überhöhten Zahlen von gefährdeten Arbeitsplätzen ein Katastrophenszenario herbeigeschrieben.

Die Bundesregierung verlangsam momentan den Ausbau der erneuerbaren Energien. Dadurch werden Tausende von Arbeitsplätzen in der Solar- und Windenergie vernichtet.

Wo bleibt der Aufschrei?

**Lassen wir uns nicht für dumm verkaufen – Wir wissen, wer unsere Unterdrücker, unsere Ausbeuter und ihre Handlanger sind. Dagegen hilft nur aktiver Widerstand und gemeinsam organisierter Kampf:**

**Gegen die Machenschaften von RWE und Co  
Für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen  
Gegen Hetze und Spaltung!**

**Klimagerechtigkeit fordert Revolution – Alles andere ist Illusion!**

**Internationale Solidarität hat viele Gesichter – es sind die schönsten auf diesem Planeten!**

**Raus aus der Kohle!**

**Rein in den revolutionären Klassenkampf!**

**Für eine Neue Welt**

**ohne Ausbeutung und Unterdrückung!**

**TROTZ ALLEDDEM!**

4. Oktober 2018